

# Erhöhung der Besoldung in BW um wie viel %?

Beitrag von „magister999“ vom 21. Januar 2013 23:23

[Zitat von Azami1986](#)

.... Ich kann nur hoffen, dass im Jahr zwei Mal eine Besoldungserhöhung stattfindet.

Liebe Azami, da Du noch nicht so richtig im Geschäft bist, kann man Dir Wissenslücken auf diesem Gebiet nicht ganz übelnehmen. Vielleicht hast Du noch die (traditionelle/naive/kindliche; Zutreffendes bitte auswählen) Auffassung, dass "Vater Staat" immer gut für seine "Staatsdiener" sorgt.

In Zeiten, wo die grün-rote Regierung ein überflüssiges Integrationsministerium neu schafft, das Verkehrsverhinderungsministerium personell aufbläht, die Staatskanzlei für viele Millionen umbauen will, muss man sich schon etwas einfallen lassen, um das Ziel, den Haushalt zu sanieren, so schnell wie möglich zu erreichen. (Dass 2012 viele ungeplante Steuer-Milliarden dem Land zuflossen, bleibt dabei unerwähnt.) Die angekündigte Streichung von Lehrerstellen ist nur ein erster Schritt.

Finanzminister Schmid erklärt immer wieder, dass er für die Beamten nicht mehr als 1,5% Besoldungserhöhung vorgesehen hat. Wenn Du regelmäßig eine Tageszeitung liest, kann Dir das nicht entgangen sein.

Gewerkschaften und Verbände kämpfen heftig gegen diese Pläne des Finanzministers. Alle Details findest Du auf den Homepages von verdi, GEW, PhV, BBW, VBE usw.

Weil "Vater Staat" nicht so fürsorglich ist, wie manche annehmen, ist es wichtig, dass man sich berufspolitisch organisiert. Als Beamte haben wir ja kein Streikrecht, aber starke Verbände und Gewerkschaften kämpfen für unsere Interessen. Auch wenn es in der letzten Zeit keine großen, spektakulären Erfolge gegeben hat, sind die kleinen Erfolge dennoch nicht zu verachten.